Ratgeber zur Pslege der gelundheit

Ragelgeschwüre, wie zu beiten.
Rühre einen halben Teelöffelvoll Wasfer so lange in einer Unge ber Reigung zum Erbrechen sich einen Lapben tüchtig damit und
treiße einen Lapben Lapben tüchtig damit und
treiße einen Lapben tüchtig damit und
treißen

gewöhnliche Starfe und Terpenlöffelvoll breimal jeden andern Morgen, Behufs Bafchung bereite einen infiszierten Teile und sehe darauf. daß

benselben in einen durch und durch mit Lobeliatinstur getränkten Lappen. Ein alter Arzt behauptet, daß er in dieser Einflüsse der kalten Witterung zu Beise hunderte von Fällen furiert bat schüben, sowie den schmerzhaften Hautund das Mittel fich jederzeit wirksam reig, der beim Rafferen entsieht, gu erweisen wird, wenn es beizeiten ans beseitigen: Biereinhalb Gran Roches Fieberblafen. — Rische je zwei Un-zen Andorn, Balsam. Sasaparille, Hotzuder, Aloe, Kamphergummi. Do- Alfohol. Bereite dann eine Emulsion aus acht Tropfen Rofeneffeng mit brei-Rig Gran Gummi Arabifum und acht tel bagegen. Ungen Baffer; fete bagu brei Ungen Gligerin und gehn Drachmen Quit-tenfaft. Mifche beide Fluffigfeiten.

Rierengries. - Bereite einen ftar:

der Reis einstellen. Reibe Die Saare

wird vollständig rein. mit Rampfer ift ein bortreffliches Dit-

itoröl, fechs Ungen; Alfohol fechsunds zwanzig fl. Ungen. Löfe beides auf. ber Berband mit der Fluffigfeit fort. ten Thee aus den Blattern bes Stief. tharidentinftur (mit ftarfem Alfohol auf die Mittel und den toftfpieligen die "Buttermilch" verdient was man-

dichtig mit dem Präparat ein, wasche ber Katur zu lernen und aus dem un-fie hierauf mit warmem und zulest ermehlichen Schahe weiser und zwedmit kaltem Basser aus. Hat sich auf der Kopshaut viel Schmut seitgeset, so wird allerdings die Progent viele Haus dagen erhält die Rittel und Bege zu schöpfen, die Daare mitnehmen, dagegen erhält die Stüd der Natur darstellt, zu Rus und wird vollständig rein. mit taltem Baffer aus. Sat fich auf

Leider bietet die beutige Ueberfultur wertvollen Gaftore in der weitgebenben Menichen gu viele Belegenheit und ften Beife. aufchweifen. Und dies bezieht fich nicht Beilfunde eine herborragende Stellung rate, bei Leberaffeftionen, Stauungsnur auf die Art und Beife, wie ber einguraumen, nicht nur der Milch in moderne Menfch feine Genuffe fucht. ihrer urfprunglichen Form, fondern wie die moderne Berkehrsweise gehands auch in ihren berichiedenen Bubereis Rüge zu diefer Mifchung bingu: Ran- habt und gewünscht wird, sondern auch tungs- und lebergangsarten. Speziell

h, um den Anspruchen des ewiger martsichreitens und der fortwah

teln, Die uns die Mutter Ratur bietet, gehört unter anderen auch die Milch. Die Mild erfüllt in jeder Form ihrer 3wed. Bon ber Biege bis gur Bahre ift fie bem Menfchen ein treuer Be-

mutterchenfrauts und mache reichlichen bereitet) ein fl. Unze; Jasmin- oder und umfänglichen Apparat, den die chem noch nicht befannt sein wird, bei

Radikalheilung der Mervenschwäche.

eled intereficiale sub legewide out interior printer automation berfandt den an ielen folle. Died gegen finitendung von 25 dents in Briefmarfen berfandt den Private Clinic, 137 East 27. Str., New York, N. Y.

Bei Anfragen und Bestellungen ermabne finan ben "Courier

eine hervorragende Beachtung. Gelter ift auch ein Mittel infolge seines Behaltes an wirkigmen Substanzen ge-eigneter, einen günstigen Einfluß auf gewisse Organe des menschlichen Körpers und beren Funftionen auszuüben. als gerade die Buttermilch, Gie ente balt befanntlich alle Bestandteile der Mild, nur um gewiffe Fettmengen bermindert, und fie ift fauer, hat immer noch einen ziemlich hoben Rahr-gehalt und den ber Milch eigenen Beftand an festen Stoffen, Buder, Gauanorganischen Bestandteile sind bord nehmlich Chloralkalien, phosphorsaure Alfalien und Erben; jedoch berrichen. ebenfo wie in ben roten Blutforper funde bediente fich ihrer bon jeher als den, die Raliverbindungen bor.

Bie nun die natürlichen alfalifchen Baffer wichtige Beilmittel besonders Much beute noch ift ber Milch in ber bei Strömungen im Berbauungsappa und Steinbildungen in den Gallentve gen, ben Rieren, ber Barnblafe, ferner bei Bicht, Rheumatismus, etc. folge ihres alfalifden Gehaltes, ber noch durch einen mächtigen Gehalt an Saure unterstütt wird, bei abnlichen Erfranfungen einen außerordentlichen fünftigen Einfluß aus. Der ausgeglidene Lufat an Erben vermehrt noch Bielfeitigfeit ber Birtfamfeit ber

Eine ber erften AlterBericheinunger besteht darin, daß sich das Zahnfleisch allmählich bon ben Bahnen gurudgieh! und diefe ungewöhnlich lang erich: In folden Gallen muß mit ber bisberigen Art bes Babneburftens (von oben nach unten) aufgehört wer Das Bürften foll nun borigor tal, alfo in der Richtung der Munt spalte vorgenommen werden. würde der Reigung des Zahnfleische fich gurudgugieben, Borfchub geleifte Bugleich burfte es angebracht fein täglich einmal eine Bahnfleischmaffage auszuführen. Man streicht dabei m das Bahnfleifd. Das hat im Oberfies juriftifden Musichuffes zeitweise beifeite fer in der Richtung bon oben nach unten, im Untertiefer bon unten oben zu geschehen. Man sucht hierbei das Zahnfleisch über die Zähne zu schieben. Die Massage soll etwa zwei bis drei Minuten dauern.

Gegen Obrenfaufen.

Man ergielt beträchtliche Linde Glugerin taucht und es in die. Ohren

Begen Sühneraugen.

verschwinden schließlich gang.

Saarpflege.

det es durchaus nicht, wenn man es alle zwei Bochen wäscht. Man bediene fich dabei folgender Methode: zwei warmem Regenwaffer vermischt und lieferungslifte fteben, breimal nachgespult. Das Saar wird Aufforderung zu Diefem Behufe erlief. in ber Conne, am beften braugen, getrodnet und erit aufgeitedt, wenn es vollständig troden ift. Wenn das Saar leicht ölig wird, sollte es nur wenig gebürstet werden. Bird das Haar in-nerhalb der zwei Wochen noch ölig fann man es mit Talfum beständen und diefes dann wieder leicht ausbur- wiefene Schiff eine Rundreife nad ften. Das Buder entfernt einen Teil Sudamerifa vollendete, ift an feinem des Dels und macht das Haar loder; Das Schiff, der frühere Pring Joa Ropfhaut tommen, da es in diefem

Schnupfen und Suften.

Es icheint wenig befannt zu fein, daß die gewöhnliche Zwiebel fich fcon oder noch vener unt ungegopiete Conalle gwei Stunden ein fleiner Teelof-fel voll genommen. Diefen eingetochten Caft follte man in gut berfortten Blafern im Dauje vorrätig haben, legaten polnifcher Bauern aus allen ift diefes Mittel oder die Tinftur von 1772 gurudnehmen. Zwiebeln ein ficher helfendes Mittel

Tumult nahe bem Unterhaus

London. - Polizei und Regieitellungen veranstalteten.

Berlin. - Der Berfuch ber linte ftebenben Barteien, ben fruberen Rai fer feiner Landereien und feines Ber nögens zu enteignen, nahm ernsthaft formen an, als ein Antrag ber Debr berfammlung zu überweifen, eine er-bitterte Debatte hervorrief. Die Mehrheitssozialisten schlossen sich den Unab gefcblagenen Enticbabigungen für bi bom preugifden Staate befchlagnabm Die Entschädigung bes Rai fere follte burch einen Rufak zur breuwelcher dem früheren Herrscher als ebe maligem preußischen König eine gewiff

Summe für Lebenszeit ausgefest wird. Der Abgeordnete Graef. Dehrheits sozialist, erklärte, daß der entthronte Berricher ben ehrenvollen Trabitionen eines Saufes und der preugifchen Ge schichte ins Geficht gefclagen habe Statt an ber Spipe feiner Truppen gut fterben, fei er gur mitternachtlichen Stunde nach holland gefloben, wo er fich jest mit Bromenaden und Solgfa gen vergnüge,

Der Abgeordnete begweifelte Meiben daß der Er-Raifer für Rriegse aus feinem perfonlichen Bermi zeichnet habe, wie er behauptet Anfpruch, Buter bes Friedens gu habe fich burch fein beständiges G roffelh und die Proflamation der "Gifernen Fauft" felbft wiberlegt.

Die bemofratischen Barteien das Bentrum ftimmten für bie Bor lage der Regierung, vorausgefest, daß interbreitet wird. Der juriftifche Musidug wird fid nun mit weiteren Erör terungen und Betrachtungen ber Bor ige befassen, die, wie angene wird, mehrere Wochen andauern me

Der Antrag ber Gogialiften wurde bem Beigefinger langfam und fest über bis gur Unterbreitung bes Berichts bes

Beißgebad verboten

Daing. - Die Anfuhren Brotgetreide nach Maing find fo fdwach geworden, daß ein Zusammen bruch zu befürchten ift. hat man fich gur Wiedereinfuhrung früberer icharfer Beidranfungen ent rung, wenn man ein wenig Batte in ichloffen. Die den Badern feither gemachten Bugeftandniffe find gurudge gogen worden. Die Berftellung bon Beiggebad aus fogenanntem auslan difdem oder beidilagnahmtem Debl Subneraugen werden burch öfteres ift wieder verboten. Gur Ruchen und Betupfen mit Terpentin fleiner und Monditorwaren dürfen bochitens gehu-Teile Mehl verwendet werden. Buwi derhandelnde Geschäfte werden nachfichtlich geschloffen und die Inhaber Benn das haar febr ölig in, ichas dem Buchergericht gugeführt werden.

Aufforderung an Kriegsbeichulbigte Berlin -- Alle Deutiche. robe geichlagene Gigelb werden mit glauben, daß ihre Ramen auf ber Mus das haar hiermit gewaschen, dann mit Bohnort oder Aufenthalt dem Ober-flarem lauwarmem Baffer wenigiten reiche Anwalt befannt geben, der eine

> Chemaliger beutider Dampfer gefunten

New Port. Der vormalige Landungsplat in Brooflyn gefunten dim, wurde im Sabre 1903 in Deutschland gebaut.

Bombenexplofion vor ameritanifden Ronfulat

Burid. - Unter ber Beranda bes oft trefflich gegen Schnupfen und Su- amerifanischen Ronfulate exlodierte ften, bewährt hat. Die Zwiebeln eine Bombe, welche bas Gebäude ftarf werden gevierteilt, mit Kandiszuder beidabigte, aber niemanb verlette Die oder noch beffer mit ungehopfter Bier- Bolizei glaubt, den Schulbigen auf ber

> Bolens Bauern verlangen Lanb Baricau. - Rweitausend De

Man wurde damit in den meisten Ral- Zeilen des Landes traten bier aufam Ien beffere Refultate erzielen, als mit men und richteten folgende Forderun Bonbons, Gaftden ufw., befonders gen an die Regierung: 1) daß die be wenn die Anwendung zeitig geschieht, reits angenommene Landvorlage, wel che aus einem einsachen Huften ein die Berteilung des verofgrundbe hartnadiger. dronifder Brondial | fibes vorfieht, fofort durchgeführt wird und Lungenkatarrh entsteht. Bei fa- 2) daß in den polnischen Randstaaten tarrhalischen Leiden, welche bei regneris eine Bolfsabstimmung stattfinden folle ichem Better mit Bestwind eintreten, 3) daß die Borbedingung für Frie oder abends schlimmer werden, als am densverhandlungen mit Cowjet-Ruf-Tage, und jedesmal im warmen Zim- land darin bestehen soll, daß die Rusmer ftarter auftreten, als im Freien, fen ihre Truppen auf die Grenze von

Bwei Albanefen werfen fich gu Regen

Rom. - Riamil El Baffan, ein rungsbehörden legen einem Tumult in führender Albanese, und der Bischof der Rabe des Unterhauses, wobei 50 von Stutari, haben die gegenwärtige Manner leicht verlett wurden, feine provisorische Regierung Albaniens für sonderliche Bedeutung bei. Der Kampf geftürzt erflärt und sich als Regenten entstand, als die Polizei einen Zug ausgerufen, wie das Blatt "Tempo" aus früheren Soldaten bestehend, ans in Rom erfährt; das Blatt fügt hinzu zuhalten suchte, die eine Protestlundges biesem Staatsstreich sei ein erfolglofer bung gegen den Berlust ihrer Kriegs- Bersuch albanischer Truppen, Durrazzo zu nehmen, vorausgegangen

THE Western Supply House

Bestellzettel

Western Supply House

P. O. Box 124, Regina, Sask.

Beiliegend finden Gie ben Betrag bon \$ c wofür Gie mir nachstehend beitellte Getrante per Erpreß gufenden wollen:

Scotch Whisten

(Eine Rifte enthält 12 Alafden) Rifte Riften Rl. Roval Scotch Riften ... Al. Blad and Bbite \$49.00 \$4.00 \$ Riften ... Fl. John Deward Special \$42.00 \$4.00 \$e. Riften ... Fl. Kilmarnod Red Label (3. Balfer) \$45.00 \$4.50 \$ e ..

Rine Whisten

Riften A 31. Imperial (good quality) \$32.00 \$3.00 \$....e...

Brandn — Coanac

Riften ... Fl. XX D Brandy (good quality) \$35.00 \$3.50 \$.........

Riften ... Fl. Bilfon Gloe Gin \$26.00 \$2.50 \$...... Riften ... 31. John De Rupper, edige Flasche \$25.00 \$2.50 \$e. Riften ... Fl. John De Rupper, edige Flasche \$45.00 \$4.00 \$.....e.... (Gine Rifte 3. be Rubper für \$40.00 enthalt 15 große Flaschen)

Rum ... Riften ... Bl. Dld Blad Boe (Jamaica)

.\$38.00 \$4.00 \$.....e....

Weine ! ... Rijten ... Bl. St. Julien Claret \$22.00 \$2.50 \$ cRiften ... Fl. Cruzado Portwein (extra quality) \$24.00 \$2.50 \$.....e... Riften Fl. Faborite Cherry Bine \$24.00 \$2.50 \$e... Riften ... 31. Barfac Sguterne (old) \$26.00 \$2.75 \$ Riften ... Fl. Italian Bermouth Bine, große Fl. \$32.00 \$3.50 \$

Whisten und Weine in Gallonen

.... \$15.00 \$70.00 \$.....e.... Gallonen B.D.B., Bern Old Scotch \$16.00 \$70.00 \$.....e.... Gallonen B.D.B. Cognac (Old Brandy) . \$16.00 \$70.00 \$e... Ballonen Fine Old Jamaica Rum \$18.00 \$75.00 \$e... Ballonen Ernfado Bortwein (vern old) \$ 9,00 \$40,00 \$..... Gallonen Alfohol, 65 Prozent \$14.50 \$62.90 \$....e...

Biere

Calgary Lager Bier "Silper Spray" (Koß von PO Dukend "Kittl"-Flaschen) \$18.50 \$...e...

Risten (Kitte von 2 Dukend "Kint"-Flaschen) ...\$4.00

Dukend Guinesses Stout (echter importierter)

Kreis für 1 Dukend Flaschen"...... \$4.00 \$...e...

P. O. Box 124 Regina, Sask. Das große beutsche Berfandgeschäft, das täglich viele

Dutende von Sendungen alkoholhaltiger Getränke an Besteller in den Provinzen Manitoba und Alberta abichictt.

Da es zur Zeit unmöglich ift, von den großen Brennereien Ontarios oder den Montrealer Importeuren irgend welche Getränke in Waggonladungen zu faufen, muffen wir die Einrichtung von Zweiggeschäften in Alberta und Manitoba — von wo aus wir an unfere Runden in Sasfatchewan schiden wollen — noch einige Wochen hinausschieben, bis es uns möglich sein wird, solche Mengen von Betränken einzukaufen, daß wir drei Geschäfte in den verschiedenen westlichen Provinzen im Gange halten fönnen.

Versandbedingungen

Bir fenden alle bestellten Baren in forgfältiger fester Bolgfiftenberpadung jo ichnell wie möglich nach erhaltener Bestellung ab. Bestellungen aus Alberta und aus Manitoba

werden von Regina aus erledigt Bur Berpadung, Gaffer, Aruge oder Glafden berechnen wir nicht's extra. Bir

nehmen auch feine Krüge oder Rlaiden gurud. Babrend unfere Breife Berpadung ete einichließen, muffen wir notilrlich die Befireiextoiten unferen Beitellern überlaffen. Wir jenden bestellte Waren durch weg bei Explis "charges collect" ab, fodag der Beiteller beint Empfange dem Stations-

agenten bie Roften für die Beforderung feiner Gendung gu gablen hat Unfere Runben in Alberta machen wir noch befonbers barauf aufmertiam, daß infolge bort erlaffener Bestimmungen, bie Expreggefellichaften feine Genbungen, nach 211: berta annehmen, die mehr als eine Quartflafche Bhisten, Cognac, Bin ober Rum enthalten. Rach Alberta barf alfo-immer nur 1 Glaiche auf einmal an eine Abreffe gefandt werben.

Unferen Runden in Manitoba fteht es frei, beliebige Mengen gu begieben. Riftenbezug ift natürlich vorzugiehen, und zwar nicht nur ber bamit verbundenen Erfparnis wegen, fonbern auch befonbers beshalb, weil bei ber gegenwärtigen riefigen Rachfrage die Lager der Importeure und Fabrifanten im Often gum Teil ichon jest geleert find und ce fehr ichwer fein und lange banern wird, bis wirflich gute Qualitaten von Getranten wieber reichlich vorhanden fein werben.

Man trenne neben angefügten Bestellgettel ab und fende ibn ausgefüllt mit bem Geldbetrage an unfere Adreffe

Für Ueberfendung bes Gelbes benübe man am beften "Boftal Rotes", "Boft Money Orders" ader ", Expres Money Orders". Ber Bargeld fchidt, ichreibe bas Bort "Regiftereb" auf bas Ruvert und laffe ben Brief vom Boftmeifter "Ginfdreiben", fouit ift Die Ueberfendung bes Gelbes nicht ficher. Dan vergeffe bitte nicht, Ramen, Boft Office und Ramen ber nachften Exprefitation auf ben Bettel gu ichreiben, und flebe bas Ruvert iorgfältig gu. Ber Gelb burch eine Bant fenben will, laffe fich von feiner Bant eine iogenannte "Bant Money Orber" ausftellen. Ber per "Cheque" bezahlen will, vergeffe nie dem Betrage auf dem Schedformular die Borte "and exchange" beignfügen.

Die Lager der größten Montrealer Importfirmen find infolge des koloffalen Bedarfes nach Aufhebung ber Domininialverordnung geleert. Die Preise steigen fortgesetzt und schnell. Es wird in Zukunft fehr ichwer sein, wirklich gute, unverfälschte Getränke preiswert zu kaufen. Bedienen Sie sich deshalb unseres reichen, por vielen Monaten eingerichteten Lagers und beftellen Sie sofort.

Wer einen guten Tropfen liebt und punttlich, zuvorkommend und ehrlich bedient sein will, bestellt bei